

CDU

Fraktion der
Christlich Demokratischen Union
im Stadtbezirk Ricklingen
der Landeshauptstadt Hannover

Albert Koch

30459 Hannover, den 26.02.2004
Pfarrstr. 41

Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Ricklingen
Frau Angelika Walther
über: Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
OE 10.15.3
Trammpfad 2, Rathaus
30159 Hannover

Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und
Bezirksratsangelegenheiten

26. FEB. 2004[^]

I

**Anfrage gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in
die nächste Sitzung des Bezirksrates**

Straßenunterhaltung/Verkehrssicherungspflicht

In regelmäßigen Abständen werden Löcher im Straßenbelag in den Straßen "An der Kirche", "Ringstraße" und "Deveser Straße" ausgebessert. Dies geschieht sicherlich auch auf weiteren Straßen im Stadtbezirk. Die Verrichtung der Arbeiten erscheint recht unprofessionell. Sie werden von einer privaten Firma durchgeführt: der LKW fährt vor, zwei Schaufeln mit Bitum-Mischung ins Loch, zweimal mit der Schaufel daraufgeschlagen, **fertig!** In wenigen Monaten ist die Kolonne wieder da und wiederholt die Ausbesserungen.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Ist dieses Verfahren nach DIN-Norm richtig und wird es als wirtschaftlich angesehen?
2. Gibt es Verfahren, die die Flickstellen dauerhafter und nachhaltiger ausbessern?
3. Haben Ausbesserungen dieser Art rechtliche Auswirkungen auf die Straßenausbaubeitragssatzung?

Albert Koch
Fraktionsvorsitz «der

